©Österreichische Gesellschaft für Herpetologie, download unter www.zobodat.at

Zur Herpetofauna im Gebiet des geplanten Nationalparks Donau-March-Thaya-Auen

A. Cabela
F. Tiedemann

Im Zusammenhang mit Überlegungen zur wirksamen Unterschutzstellung ostösterreichischer Aulandschaften sind folgende Angaben zum Herpetofauna-Inventar des oben genannten Gebietes aufschlußreich:

Nachgewiesene Amphibien:

Triturus cristatus dobrogicus	Donau-Kammolch
Triturus vulgaris vulgaris	Teichmolch
Bombina bombina	Rotbauch-Unke
Pelobates fuscus fuscus	Knoblauchkröte
Hyla arborea arborea	Laubfrosch
Bufo bufo bufo	Erdkröte
Bufo viridis viridis	Wechselkröte
Rana esculenta	Teichfrosch
Rana lessonae	Kleiner Teichfrosch
Rana ridibunda ridibunda	Seefrosch
Rana arvalis wolterstorffi	Balkan-Moorfrosch
Rana dalmatina	Springfrosch

Von den insgesamt 18 niederösterreichischen Amphibienarten sind zwei Drittel bzw. alle 12 ostösterreichischen Tieflandformen in diesen Augebieten vertreten.

Nachgewiesene Reptilien:

Emys orbicularis	Europäische Sumpfschildkröte
Anguis fragilis fragilis	Blindschleiche
Lacerta agilis argus	Zauneidechse
Lacerta viridis viridis	Smaragdeidechse
Coronella austriaca austriaca	Glattnatter
Elaphe longissima longissima	Äskulapnatter
Natrix natrix natrix	Ringelnatter
Natrix tessellata tessellata	Würfelnatter

Unter den insgesamt 12 aus Niederösterreich bekannten Reptilienarten finden sich 8, das sind ebenfalls zwei Drittel, auf dem Areal des geplanten Natioanlparkes.

Obwohl keine der nachgewiesenen Arten in ihrem Vorkommen auf Flußauen beschränkt ist, kommt den Donau-March-Thaya-Auen, wie sie sich heute präsentieren, durch ihren Reservoir- und Refugialcharakter besondere Bedeutung als Lebensstätte von Amphibien und Reptilien deshalb zu, weil die umgebenden Landstriche (Weinviertel, Marchfeld, Wiener Becken) in den vergangenen Jahrzehnten über weite Strecken zu herpetologischem Ödland geworden sind. Weiters stellen diese Auen quantitativ und qualitativ einen der bedeutendsten Amphibienlaichbiotop-Komplexe Österreichs dar.

Dr. A. Cabela, Dr. F. Tiedemann, Naturhistorisches Museum Wien,
Burgring 7, 1014 Wien

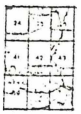
©Österreichische Gesellschaft für Herpetologie, download unter www.zobodat.at

RASTERKARTE DER ARTENVIELFALT IM DONAU-MARCH-THAYA - GEBIET

Kartierung der Herpetofauna Österreichs - Naturhistorisches Museum Wien (FWF P 4693)

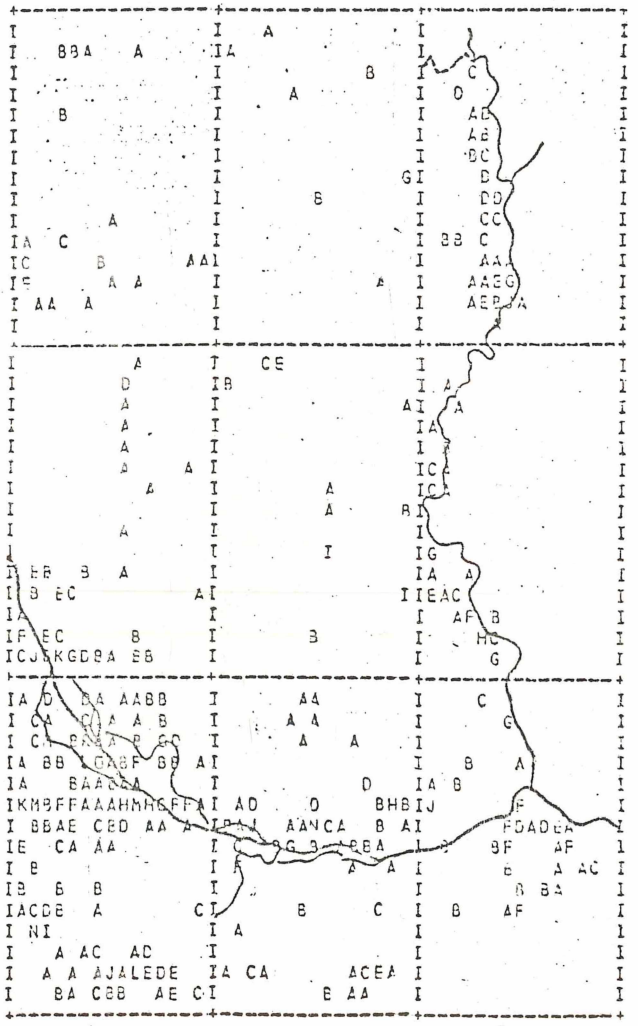
ÖK 1:50 000

Blattnr.: 24-26
41-43
59-61



Rastereinheit: 1 x 1 min

A-Y (=1-25) Anzahl der in der Rastereinheit nachgewiesenen Arten



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: ÖGH - Nachrichten

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: 2_1984

Autor(en)/Author(s): Cabela Antonia, Tiedemann Franz

Artikel/Article: Zur Herpetofauna im Gebiet des geplanten Nationalparks Donau-March-Thaya-Auen 14-15